



Instandhaltung mit SAP®

Im Spannungsfeld zwischen bewährten Lösungen und digitalem Wandel

Zukunftsweisende Praxisberichte, u. a.:



SAP Enterprise Asset Management – aktueller Stand und zukünftige Perspektiven

Prof. Dr. Karl Liebstückel und
Markus Seidl, SAP® Deutschland SE & Co. KG



Industrie 4.0 und IoT mit SAP

Kay Jeschke, SAP® Deutschland SE & Co. KG



Praxistaugliche Betriebsmittelverwaltung mit SAP PM

Harald Rabeder, voestalpine AG



Globale Prozessstandardisierung mit SAP

Jens Müller, BorgWarner IT Services
Europe GmbH



Implementierung einer mobilen SAP PM Lösung auf Basis der Neptune UX-Plattform

Josef Burgmaier, Janssen Supply Chain
Schaffhausen / Cilag AG



Materialstammdatenmanagement für Ersatzteile von Produktionsmaschinen

Heiko Gebhardt, B. Braun Melsungen AG

Fachliche Leitung:



Prof. Dr. Karl Liebstückel

Hochschule für angewandte
Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

Gestalten Sie den Anwender- kongress nach Ihren Schwerpunkten:

- ✓ 6 parallele SAP-Workshops
mit Live-Demos
- ✓ 4 Round Tables:
Aktuelle und zukunftsweisende
Themen rund um die
Instandhaltung mit SAP
- ✓ 2 parallele Fachforen:
Digitaler Wandel im
SAP-Umfeld und
Instandhaltung 4.0 mit SAP

12. und 13. September 2018 in Düsseldorf

Einführungsseminar

Basis-Know-how SAP EAM

11. September 2018

Kompakter
Einstieg in SAP

Vertiefungsseminar

Experten-Know-how SAP EAM

14. September 2018

Vertiefung
Ihres Fachwissens

Medienpartner:



Veranstalter:



Herzlich willkommen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anforderungen an die Instandhaltung sowie an die eingesetzte Informations- und Kommunikationstechnologie sind hoch: Neue technische Lösungen, höhere Qualifizierungsansprüche, größere Mobilität und eine effizientere Vernetzung stehen im Fokus. Zudem muss die Balance zwischen einer hohen Anlagenverfügbarkeit und geringen Kosten unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben geschaffen werden. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bedarf es der optimalen Nutzung eines IT-Systems, welches die gesamten Instandhaltungsprozesse unterstützt – denn nur dann kann die Instandhaltung zu einem Erfolgsfaktor für das eigene Unternehmen werden.

Was Sie bei diesem Kongress erwartet:

„Im Spannungsfeld zwischen bewährten Lösungen und digitalem Wandel“: Hören Sie zukunftsweisende Best Cases namhafter Referenten zu unserem diesjährigen Kongressmotto und erfahren Sie z.B. von Prof. Dr. Karl Liebstückel und Markus Seidl, wie der aktuelle Stand und zukünftige Perspektiven bei der SAP in Bezug auf das Enterprise Asset Management sind.

Erfahrungsaustausch auf fachlicher Augenhöhe

Wie kann ich ein SAP-Projekt erfolgreich umsetzen und wie bringe ich meine Instandhaltungsprozesse mit SAP in Einklang? Unsere Experten teilen ihre Lösungswege mit Ihnen. Diskutieren Sie z.B. mit Harald Rabeder, voestalpine AG und Josef Burgmaier, Janssen Supply Chain Schaffhausen / Cilag AG über die Implementierung einer mobilen SAP PM Lösung auf Basis der Neptune UX-Plattform und über die praxistaugliche Betriebsmittelverwaltung mit SAP PM.

Parallele Fachforen, Workshops und Round Tables

Gestalten Sie diese Veranstaltung individuell nach Ihren Schwerpunkten und lernen Sie in kleinen Gruppen das System anhand von Live-Demos im Detail kennen.

Einführungs- und Vertiefungsseminar

Nutzen Sie die Impulse der Konferenz, steigen Sie in dem Einführungs- und Vertiefungsseminar tiefgehend in die einzelnen Themen ein und stellen Sie Ihre individuellen Fragen in kleiner Runde.

Besuchen Sie unseren unabhängigen Anwenderkongress „Instandhaltung mit SAP®“ und nehmen Sie zahlreiche Anregungen und Ideen mit!

Gemeinsam mit unseren Referenten freuen wir uns, Sie in Düsseldorf begrüßen zu dürfen.

Sie haben noch Fragen? Gerne!



Ljuba Merkel

Projektmanagerin

Tel. +49 6196 4722-629

E-Mail: ljuba.merkel@managementcircle.de

Der Fachbeirat

Wir danken den Experten aus Wissenschaft, Beratung und Praxis für die Ideen und Anregungen zum 18. Anwenderkongress „Instandhaltung mit SAP®“!



Horst Adam

Global IT & Processes

Evonik Industries AG

Darmstadt



Thomas Holtkotte

Geschäftsführer

oxando GmbH

Mannheim



Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP-Labor

Hochschule für angewandte Wissenschaften

Würzburg-Schweinfurt, Würzburg



Frank Ostwald

Vertriebsleiter SAP Instandhaltung

GIS Gesellschaft für integrierte Systemplanung mbH

Weinheim



Uwe Piethan

Manager & Prokurist

Fichtner IT Consulting GmbH, Geschäftsbereich P&S

Dinslaken



Jörg Schmitt

Maintenance Manager

Nestlé Deutschland AG

Frankfurt/M.

Teilnehmer über unseren Anwenderkongress:

» **Eine Veranstaltung, die sich gelohnt hat.** «

K. Tempelhof, MKM Mansfelder- Kupfer und Messing GmbH

» **Der Kongress hat sich für mich sehr gelohnt und ich komme gerne wieder.** «

P. Strauß, InfraServ Wiesbaden Technik GmbH & Co. KG

Neugierig geworden?

Die Lebensläufe der Referenten finden Sie unter www.ih-kongress.de

Werden Sie Aussteller oder Sponsorpartner!

Nutzen Sie den exklusiven Rahmen unseres Anwenderkongresses, um mit Entscheidern Ihrer Zielgruppe Kontakte zu knüpfen. Sprechen Sie mit mir über Ihre Präsentationsmöglichkeiten. Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Florian Lang

Sales Manager

Tel.: +49 6196 4722-697

E-Mail: florian.lang@managementcircle.de

Basis-Know-how in der Anwendung von SAP EAM

Ihr Seminarleiter:



Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP-Labor, Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

Damit Sie besser und leichter von den Vorträgen des Kongresses „Instandhaltung mit SAP®“ profitieren können, erhalten Sie einen kompakten Einstieg in die Funktionalität und Nutzung des Moduls SAP EAM (ehemals R/3 PM). Dabei werden alle Funktionen mit Live-Demos im SAP 6.0 gezeigt!

Anlagenstrukturierung

- Technische Plätze
- Equipments
- Stücklisten
- Klassifizierung

Meldungs- und Auftragsabwicklung

- Meldungswesen
- Kataloge
- Auftragsarten
- Ersatzteile
- Kosten
- Rückmeldung
- Technische Befunderfassung

Vorbeugende Instandhaltung

- Arbeitspläne
- Zeitabhängige Wartung
- Leistungsabhängige Wartung
- Zustandsabhängige Instandhaltung
- Terminüberwachung

Fremdfirmeneinsatz

- Leistungsverzeichnisse
- Fremdfirmen als Arbeitsplätze
- Einzelbeauftragung

Experten-Know-how in der Anwendung von SAP EAM

Ihr Seminarleiter:



Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP-Labor, Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

In diesem Seminar erhalten Sie Tipps und Tricks zur optimierten Nutzung von SAP EAM in der Instandhaltung. Ihre individuellen Fragestellungen zu allen Funktionen des SAP EAM sowie aus vor- und nachgelagerten Bereichen werden ausführlich beantwortet, um die Möglichkeiten des Systems voll auszuschöpfen!

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit

- Welche Möglichkeiten gibt es zur Vereinfachung der Benutzeroberfläche?
- Welche Anpassungsmöglichkeiten hat jeder Benutzer selbst?
- Welche Einsparungen hat der Anwender dadurch?
- Warum ist dieses Thema gerade in der Instandhaltung so wichtig?

Optimierung der Anlagenstrukturierung

- Wie können Sie die Nummer des Technischen Platzes ändern?
- Wie gehen Sie mit verschrotteten Anlagen um?
- Wie setzen Sie Stücklisten zielgerichtet ein?
- Können Sie bei der Klassifizierung auf Vorlagen zurückgreifen?

Effektivere Instandhaltungsabwicklung

- Wie bauen Sie sinnvoll Ihre Meldungskataloge auf?
- Wie können Sie Dokumente mit den Auftragspapieren ausdrucken?
- Wie bestellen Sie Ersatzteile aus Internetkatalogen?
- Warum ist das Bestellpunktverfahren nach SAP-Standard nicht für die Instandhaltung geeignet?

Verbesserung der Wartungsplanung

- Wie simulieren Sie die Kapazitätsbelastung der Werkstätten?
- Was sollten Sie bei der Terminierung von Wartungsplänen beachten?
- Wie können Sie sicherstellen, dass Ihre Aufträge rechtzeitig erzeugt werden?
- Warum müssen Sie bei der leistungsabhängigen Wartung Zählerstände erfassen, auch wenn die Anlage außer Betrieb ist?

Ausgabe der Seminarunterlagen ab 8.15 Uhr • Seminarbeginn jeweils um 9.00 Uhr
Business Lunch um 12.30 Uhr • Seminarende um 17.00 Uhr



i-Quadrat ist ein interdisziplinäres Magazin für Industrie, Service und Instandhaltung. Es richtet sich an das technische und geschäftsführende Management in der Industrie. Mit einem breiten Informationsangebot aus Anwenderreportagen, Marktanalysen, Produktneuheiten und Interviews bietet i-Quadrat wichtige Hilfe bei Investitionsentscheidungen in Industrie und Dienstleistung. Im Fokus stehen Produkte, Lösungen, Services und Strategien, die eine optimale Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen sowie deren wirtschaftlichen und effizienten Betrieb gewährleisten. Gliedert in die Rubriken Management, Markt und Produkte informiert i-Quadrat umfassend und kritisch über die für den Anwender relevanten Technologien und Services für einen reibungslosen industriellen Produktionsprozess.

www.iquadrat-magazin.de

Vorsitzender:
Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP-Labor,

Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg



8.30 Check-in, Ausgabe der Kongressunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung

9.15 Begrüßung durch Management Circle und den Vorsitzenden

9.30 **SAP Enterprise Asset Management – aktueller Stand und zukünftige Perspektiven**

Aktueller Stand

- Funktionale Abdeckung und unterstützte Geschäftsprozesse
- Neueste Entwicklungen in den letzten Enhancement Packages

Benutzerschnittstellen

- Strategie der SAP hinsichtlich Benutzer Front Ends
- Benutzerfreundlichkeit und Benutzerakzeptanz



Zukünftige Perspektiven

- S/4 HANA aus Sicht der Instandhaltung
- Asset Intelligence Network, Internet of Things, Predictive Maintenance
- Roadmap für SAP Enterprise Asset Management

Keynote



Prof. Dr. Karl Liebstückel, Leiter SAP-Labor, Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg
Markus Seidl, Principal Solution Architect, SAP® Deutschland SE & Co. KG, Hallbergmoos

11.00 Kaffee- und Teepause – Besuch der Fachausstellung

11.30 Plenum – kurze Vorstellung der Fachforen – Wechsel in die parallelen Fachforen

Fachforum 1

Digitaler Wandel im SAP-Umfeld

Moderation:

Uwe Pithan, Manager & Prokurist,
Fichtner IT Consulting GmbH, Geschäftsbereich P&S,
Dinslaken



11.35 **Über die Instandhaltung nachgedacht – warum wir uns digital anpassen**

- Auswirkungen der aktuellen Digitalisierungswelle auf Prozesse und Menschen
- Beispiele neuer digitaler Techniken für die Instandhaltung
- Ausblick auf die Zeit nach der Industrie 4.0



Prof. Dr. Karsten Huffstadt, Professor Wirtschaftsinformatik, Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

12.20 **Die FITS/Instandhaltungssuite auf Neptune UXP-Basis im bereichs- und spartenübergreifenden Einsatz im WVV-Konzern**

- WVV-Konzern: eine kurze Vorstellung
- Softwareauswahl: Von der Idee der Mobilisierung bis zu Neptune UXP
- Einsatz der FITS/Instandhaltungssuite und weiterer mobiler Applikationen



Christian Fink, Geschäftsführer,
Fink IT-Solutions GmbH & Co. KG, Würzburg



Dr. Andreas Schliemann, Referent Geschäftsführung,
Würzburger Versorgungs- und Verkehrs GmbH,
Würzburg

Fachforum 2

Instandhaltung 4.0 mit SAP

Moderation:

Horst Adam
Global IT & Processes,
Evonik Industries AG, Darmstadt



11.35 **Industrie 4.0 und IoT mit SAP**

- Bedeutung von SAP Leonardo
- Live-Beispiel einer Sensorintegration
- Intelligente Orchestrierung von lokaler und globaler Intelligenz



Kay Jeschke, Business Development Manufacturing Industries, SAP® Deutschland SE & Co. KG, Hamburg

12.20 **Praxistaugliche Betriebsmittelverwaltung mit SAP PM**

- Verwaltung von Gaswarngeräten, Feuerlöschern, Lastaufnahmemitteln, ...
- Möglichkeiten und Grenzen mit Equipments/ Wartungsplänen im SAP Standard
- Vereinfachung durch kundenspezifische Benutzeroberflächen
- Umfassende Prüfung durch Nutzung von Messpunkten, Prüfberichten und Workflows
- Einbindung mehrteiliger Equipments (z.B. Absturzsicherungen) in den Überprüfungsprozess
- Nutzen und Grenzen der vorgestellten Lösungen



Harald Rabeder, Senior Expert Instandhaltung,
voestalpine group-IT GmbH, Linz

13.05 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

14.20 Plenum – kurze Vorstellung der Workshops – Wechsel in die parallelen Workshops

Workshop 1

Benutzer(un)freundlichkeit des SAP-Systems



Prof. Dr. Karl Liebstückel
Leiter SAP-Labor,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt,
Würzburg

SAP-Systeme haben in Bezug auf die Benutzerfreundlichkeit nicht den besten Ruf. Gerade in der Instandhaltung trifft man aber auf Anwender, die ein besonders benutzerfreundliches System benötigen. Der Workshop zeigt Möglichkeiten auf, mit welchen Hilfsmitteln Sie die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems steigern können und welche Wirkungen Sie damit erzielen können.

- Warum ist das Thema Benutzerfreundlichkeit in der Instandhaltung so wichtig?
- Welche Möglichkeiten haben Sie, die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems zu steigern?
- Wie sieht das Customizing eines möglichst benutzerfreundlichen Systems aus?
- Welche Verbesserungseffekte erzielen diese Maßnahmen?

Workshop 2

Konfiguration eines mobilen Instandhaltungsportals



Andreas Rosemann
Head of Sales,
GiS mbH,
Weinheim

Über ein mobiles Instandhaltungsportal kann der Instandhalter vor Ort über eine einzige App gleichzeitig auf Informationen aus unterschiedlichen Quellen wie z.B. aus SAP PM und aus dem Prozesssystem zugreifen und diese bearbeiten.

- Welche Informationen können in der mobilen Instandhaltung unterstützen?
- Woher stammen die einzelnen Informationen?
- Wie werden diese zusätzlichen Informationen mit den Daten aus SAP kombiniert?
- Wie lassen sich diese kombinierten Informationen mobil darstellen?
- Welche Vorteile ergeben sich aus der Nutzung der kombinierten Daten?

Individuelle Kaffee- und Teepause
für alle Workshops mit Besuch der
Fachaustellung (circa 16.00-16.30)

Workshop 3

Ressourcenplanung in der Instandhaltung



Frank Westphal
SAP Analyst Service and Project Management,
Senvion GmbH,
Büdelsdorf

Dieser Workshop beschäftigt sich mit der Ressourcenplanung in der Instandhaltung. Im Workshop soll ein Austausch zu Anforderungen und Lösungen erfolgen. Als Abrundung wird der Praxiseinsatz der SAP-MRS Einsatzplanung vorgestellt.

- Was sind die Anforderungen an eine Ressourcenplanung?
- Was ist Ihnen wichtig bei der Ressourcenplanung?
- Welche Lösungen werden bereits eingesetzt?
- Praxisbeispiel SAP Multi Resource Scheduling (MRS) (Visualisierung der Planungssituation, Übersicht über den aktuellen Planungsstatus, Berücksichtigung der Ressourcen An- und Abwesenheitszeiten, einheitliche Einplanung, vollständige Systemintegration)

17.50 Digitale Transformation – warum die mentale Transformation an erster Stelle stehen muss

Keynote



- Führungskräfte müssen die neuen Bedingungen und Grundregeln der neuen Netzwerkökonomie verstehen
- Inwiefern muss ein Umdenken geschehen, um die Möglichkeiten der neuen Gegebenheiten bestmöglich zu nutzen?
- Anpassung der Firmen-„DNA“, um die Transformation ins digitale Zeitalter erfolgreich zu gestalten

Prof. Dr. Klemens Skibicki, Geschäftsführender Gesellschafter, **PROFSKI GmbH**, Köln

18.40 Ende des ersten Kongresstages und Beginn des Abend-Events

Abend-Event

Ausklang des ersten Kongresstages in informeller Runde. Management Circle lädt Sie zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und diskutieren Sie die Themen des Tages mit Referenten und Teilnehmern und nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen.



2. Kongresstag, Donnerstag 13. September 2018

8.30 Begrüßung – kurze Vorstellung der Workshops – Wechsel in die parallelen Workshops

Workshop 4

Controlling und Berichtswesen mit SAP



Prof. Dr. Karl Liebstückel
Leiter SAP-Labor,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt,
Würzburg

Der Workshop behandelt die Integrationsaspekte zwischen Instandhaltung und Controlling, die unterschiedlichen Budgetierungsverfahren und die Möglichkeiten, Auswertungen zu erstellen.

- Kosten im Instandhaltungsauftrag (Schätzkosten, Plan-/Ist-Kalkulation, Auftragsabrechnung)
- Vor- und Nachteile verschiedener Budgetierungsverfahren
- Umgang mit SAP List Viewer und PM-IS
- Kennzahlen und Instandhaltungs-Controlling mit SAP EAM & SAP BW
- Auswertung von technischen Kennzahlen des IH-Controllings
- Auswertung von kaufmännischen Kennzahlen des IH-Controllings

Workshop 5

Mobile Wartungsprozesse, Checklisten und Inspektionen



Thomas Holtkotte
Geschäftsführer,
oxando GmbH,
Mannheim

Bei wiederkehrenden Wartungsprozessen bieten standardisierte Prozesse und Abläufe Optimierungspotential für den täglichen Arbeitsablauf der technischen Anwender. Mit Hilfe der bereits im SAP System vorhandenen Dokumente und Prozessabläufen können Sie Checklisten und Inspektionsprozesse mit SAP Standardmechanismen abdecken. Eine integrierte mobile Anwendung schafft zudem die Möglichkeit, diese Prozesse einfach und intuitiv durch den Techniker ausführen zu lassen.

- Wartungen und Inspektionen im SAP modellieren
- Nutzung von SAP Standardprozessen und Stammdaten
- Unterstützung unterschiedlicher Prozessarten und Vorgehensweisen
- Mobile Abbildung der SAP definierten Inspektionsprozesse
- Folgeaktionen abhängig von Inspektionsergebnissen
- Einfache Auswertungs- und Reporting-Möglichkeiten

Individuelle Kaffee- und Teepause
für alle Workshops mit Besuch der
Fachaustellung (circa 10.00-10.30)

Workshop 6

Praxisorientierte Nutzung von SAP PM in der industriellen Instandhaltung



Uwe Pithan
Manager & Prokurist,
Fichtner IT Consulting GmbH, Geschäftsbereich P&S,
Dinslaken

Die ständig wachsenden Anforderungen an die Instandhaltung machen die Nutzung eines Instandhaltungssystems heute zur zwingenden Notwendigkeit. Organisatorische Vorleistungen und Systemnutzung werden diskutiert und die Unterstützung der Instandhaltungsprozesse durch das SAP-System demonstriert.

- Grundlagen zur Ausprägung eines Instandhaltungssystems
- Integration der Module Materialwirtschaft und Controlling
- Anwenderfreundliche Gestaltung des Systems
- Die Anlagenstruktur im Instandhaltungssystem
- Aufgaben von Meldung und Auftrag
- Auswirkungen der Instandhaltungsstrategien auf die Systemausprägung
- Auswertung der Instandhaltung

12.00 Business Lunch – Besuch der Fachaustellung

13.10 **Plenum – kurze Vorstellung der Round Tables – Wechsel in die Round Tables**

Ihr Input ist gefragt!

Fachkollegen präsentieren Ihre Lösungsansätze. Besuchen Sie in drei Runden à 20 Minuten die für Sie wichtigsten Round Tables, diskutieren Sie mit unseren Experten und nutzen Sie die Gelegenheit zum praktischen Erfahrungsaustausch! Sie haben 1 bis 2 Minuten Zeit, die Round Tables zu wechseln.

13.15 Round Tables

Round Table 1

Globale Prozessstandardisierung mit SAP



Jens Müller, IT Manager,
BorgWarner IT Services Europe GmbH,
Ludwigsburg

Round Table 2

Implementierung einer mobilen SAP PM Lösung auf Basis der Neptune UX Plattform



Dipl.-Ing. Josef Burgmaier, Key User SAP PM/mobile,
Janssen Supply Chain Schaffhausen / Cilag AG,
Schaffhausen

Round Table 3

Digitalisierung und Arbeitssicherheit im IT-System



Björn Lambertz, Experte für
SAP Instandhaltung und Fachbereichsleiter,
mindsquare GmbH, Düsseldorf

Round Table 4

Planung, Wartung, Störfallmanagement und Zeiterfassung in einer mobilen Lösung: Mehrwerte einer mobilen Unternehmensplattform für die Instandhaltung



Martin Hahn, Account Manager,
Movilitas Consulting GmbH, Mannheim

14.15 Kaffee- und Teepause – Besuch der Fachausstellung

14.45 Materialstammdatenmanagement für Ersatzteile von Produktionsmaschinen bei B. Braun

- Der strategische Ansatz bei B. Braun – was ist unser Ziel?
- Das Materialstammdatenmanagement in der Instandhaltung – woher kamen wir und wo wollen wir hin?
- Die Materialklassifizierung bei B. Braun – eCl@ss als wesentlicher Bestandteil
- Der Stammdatenprozess – eine Kollaboration von Verantwortlichkeiten



Heiko Gebhardt, Head of CMMA, **B. Braun Melsungen AG**, Melsungen

15.15 Wie aus Begeisterung Qualität wird

- Nur begeisterte Mitarbeiter schaffen begeisterte Kunden!
- Welche Bedürfnisse haben Mitarbeiter?
- Wie gewinne ich die Verbundenheit meiner Mitarbeiter?



Mahsa Amoudadashi, Herzlichkeitsbeauftragte, Vortragsrednerin und Trainerin, **Communico GmbH**, Ruppach-Goldhausen

Keynote

16.15 Diskussion und Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

16.30 Ende des 18. Anwenderkongresses „Instandhaltung mit SAP®“



Fichtner IT Consulting GmbH, Geschäftsbereich P&S – Das Motto der P&S lautet „Wir leben Instandhaltung“, angefangen mit den Zielen, über die Organisation, darauf aufbauenden Prozessen

und einer praxisorientierten sowie anwenderfreundlichen SAP-Nutzung. Mit dieser Philosophie wurden seit 1993 über 500 Kunden von uns, als bestplatzierte Unternehmensberatung bei Google bzgl. Instandhaltung sowie SAP PM, branchenübergreifend betreut. www.ps-consulting.de



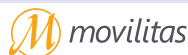
Die **GIS** unterstützt seit 1984 Kunden in der Instandhaltung und im Field Service bezüglich Organisations- und Prozessberatung sowie der Einführung und Optimierung von Instandhaltungslösungen. Zusätzlich bietet

GIS mit Insight Mobile die Möglichkeit, die Instandhaltung zu mobilisieren. Mit diesem Gesamtpaket begleiten wir unsere Kunden auf dem Weg zur digitalen Transformation und Industrie 4.0. www.gis-systemhaus.de



mindsquare ist ein IT-Beratungsunternehmen, das sich auf die individuelle IT-Beratung und -Entwicklung im SAP und Salesforce Umfeld spezialisiert hat. Im Fachbereich MAINTCARE ist das Fach- und Spezialwissen im Bereich

SAP Instandhaltung gebündelt. Im Angebotsportfolio enthalten sind u.a. sichere IT-Dienstleistungen zur Unterstützung der Organisation und Durchführung von SAP Instandhaltungsarbeiten. www.maint-care.de und www.mindsquare.de



Mit Movilitas mobilisieren Sie Ihre SAP-Prozesse für SAP PM, CS, MM, WM etc. so einfach wie nie zuvor. Movilitas kom-

biniiert SAP MRS für die Arbeitseinsatzplanung mit der mobilen Unternehmensplattform Movilizer und garantiert somit einen reibungslosen Ablauf Ihrer Geschäftsprozesse. Profitieren Sie von der Movilitas Kompetenz: Mehr als 100 internationale Kunden und nahezu 400 weltweit erfolgreich umgesetzte Projekte. www.movilitas.com



Von der Einführung von SAP-Instandhaltung/Kundenservice (SAP PM/EAM/CS), über den Einsatz von SAP-Plantafeln bis hin

zur preisgekrönten mobilen Lösung „oxando Asset Management“ unterstützt sie die oxando GmbH als zuverlässiger Partner für ganzheitliche integrierte Instandhaltungs- und Serviceprozesse. Seit 2007 konnten wir in über 200 Kundenprojekten branchenübergreifend unsere Kompetenz unter Beweis stellen. www.oxando.com



Instandhaltung mit SAP®

12. und 13. September 2018 in Düsseldorf

Einführungsseminar

**Basis-Know-how
SAP EAM**

11. September 2018

Vertiefungsseminar

**Experten-Know-how
SAP EAM**

14. September 2018

Wen Sie auf dem Anwenderkongress treffen:

- Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsführung
- Werks- und Betriebsleiter
- Fach- und Führungskräfte der Bereiche:

Instandhaltung, Produktion, Technik, Engineering, Organisation,
Ersatzteilwesen, Entscheidungsträger aus der IT, Projektleiter,
Unternehmensberater

Nutzen Sie zur Anmeldung den Code 6502!

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Der einfachste Weg:

www.ih-kongress.de

oder das Anmeldeformular zum Ausfüllen: www.managementcircle.de/form

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Kongress beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Abendveranstaltung und der Dokumentation € 2.095,-. Bei Einzelbuchung eines eintägigen Seminars beträgt die Teilnahmegebühr € 1.295,-. Bei Buchung von drei Tagen (Kongress + eintägiges Einführungsseminar oder Kongress + eintägiges Vertiefungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 2.790,-. **Sie sparen € 600,-.** Bei Buchung von vier Tagen (Einführungsseminar + Kongress + Vertiefungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 3.385,-. **Sie sparen € 1.300,-.** Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass.** Bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Bei späterer Stornierung oder Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die unten genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.



Mit der Deutschen Bahn ab € 99,- zur Veranstaltung. Infos unter: www.managementcircle.de/bahn

Veranstaltungsort / Zimmerreservierung

Van der Valk Airporthotel Düsseldorf • Am Hülserhof 57, 40472 Düsseldorf • Tel.: +49 211 20063-0 • E-Mail: reservierung@duesseldorf.valk.com

Für die Teilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle vor.

Management Circle AG
Postfach 56 29
65731 Eschborn/Ts. (Germany)

➔ Anmeldung / Kontakt

✉ anmeldung@managementcircle.de

☎ +49 6196 4722-800

💬 kundenservice@managementcircle.de